

# Ständig fehlende Kollegen - Konsequenzen?

Beitrag von „Pyro“ vom 26. Dezember 2023 17:54

## [Zitat von Antimon](#)

Ich empfehle einigen hier dringend mal aufzuschreiben, wie viel sie wirklich arbeiten. Und ich meine \*arbeiten\*, nicht das Lehrerforum volljammern. Ich mache das gerade, weil ich ja mein Pensum reduziert habe. Ich wundere mich nicht so sehr, wie viel ich selbst arbeite, sondern frage mich eher, womit andere eigentlich die gesetzlich vorgeschriebene (!) Arbeitszeit voll bekommen. Da müssen einige wirklich weit entfernt von 41.5 Stunden für 100 % Pensum sein.

Das möchte ich unterschreiben. Ich tracke meine Arbeitszeit seit zwei Jahren und bin im Schnitt deutlich unterhalb der vorgeschriebenen Arbeitszeit, obwohl ich ausschließlich korrekturintensive Fächer in der gymnasialen Oberstufe unterrichte. Vor dem Tracken der Arbeitszeit hatte ich subjektiv immer das Gefühl, dass ich viel zu viel arbeiten würde. Jetzt weiß ich, dass das nicht stimmt. Diese Erkenntnis hatte auch eine positive Wirkung auf meine Psyche.